

Wissenschaftlicher Betrug grassiert: Es ist an der Zeit, für gute Wissenschaft zu demonstrieren

geschrieben von Pete Etchells Und Suzi Gage | 13. November 2012

Die Art und Weise, mit der wir Wissenschaft finanzieren und in der wir mit ihr öffentlich umgehen, ermutigt zum Betrug. Ein Forum über akademische Irrwege hat zum Ziel, praktische Lösungen zu finden.

Bruchlandung beim Emissionshandel: Isolierte EU wirft das Handtuch!

geschrieben von Peiser, Limburg | 13. November 2012

Es kommen gelegentlich auch gute Nachrichten aus Brüssel. Die selbsternannte Retterin der Welt vor dem Klimawandel stoppt die Einbeziehung von Airlines in den EU-Emissionshandel.

Energiekrise der OPEC: Die Welt hat zu viel Öl

geschrieben von Alex Lawler | 13. November 2012

Die OPEC hat zum ersten Mal eingeräumt, dass die Technologie zur Extraktion von Öl und Gas aus Schiefer das Bild der globalen Versorgung signifikant verändert. Außerdem würde die Nachfrage nach Rohöl langsamer steigen als ursprünglich erwartet.

Warum gab es eigentlich nie eine wirkliche Diskussion über Klimawissenschaft?

geschrieben von The Pointman | 13. November 2012

Angesichts der alarmierenden Vorhersagen der Klimawissenschaft, mit denen das Vorantreiben massiver Veränderungen in der Gesellschaft, dem Wohlstand, der industriellen Infrastruktur, Lebensweise und sogar der Demokratie begründet wird, ist es seltsam, dass es nie zu einer echten Debatte über die Wahrhaftigkeit dieser Vorhersagen gekommen ist. Auf der einen Seite stehen die Alarmisten, die nahezu die alleinige Kontrolle über die meisten Kommunikationsmedien haben und die es ablehnen, mit Skeptikern in vernünftiger Weise zu reden. Auf der anderen Seite steht eine Freiwilligenmiliz von Skeptikern.

Paradox: Energiesparen führt zu höherem Verbrauch

geschrieben von Roland Bailey | 13. November 2012

Der amerikanische Wissenschaftsautor Ronald Bailey referiert Studien zu der Frage, ob Maßnahmen zur Steigerung der Energie-Effizienz und zum Energiesparen ihren Zweck erfüllen. Die Antwort fällt zwiespältig aus: erhöhte Energie-Effizienz und Energiesparmaßnahmen können das Gegenteil bewirken: mehr Energieverbrauch.

Der Beitrag ist für deutsche Leser interessant, weil die Steigerung der Energie-Effizienz und das Energiesparen stets wiederkehrende Motive aus der Partitur der deutschen Klimarettungspolitik sind.

Bailey lehnt die AGW-These nicht ab, doch er hat eine kritische Haltung, die sich vielleicht so zusammenfassen ließe: Alles halb so schlimm!